

BEI FREIZEIT ZEIT ZEIT FÜR DAS AUSGEZEICHNETE KUNSTFESTIVAL MIT WOLFGANG VON AMBROSIO

# ROSE

## FREIZEIT FREIZEIT



VON GERT KOHLTSCHNIG  
UND GUIDO TARTAGLIA

## Amour Fou

Die Wiener Filmfirma mit dem romantischen Namen ist schon jetzt die Sensation des Filmfestivals in Cannes. Viermal wurde das kleine Unternehmen aus dem 7. Bezirk für den renommierten Wettbewerb nominiert. Virgil Widrich startet mit „Fast Film“ im Kurzfilm-Wettbewerb, Ruth Mader ist mit „Struggle“ im Bewerb um das beste Spielfilm-Debüt, Bady Mack („Im Anfang war der Blick“) und Alain Girardie („Pos de Repos pour les Braves“) werden in der Avantgarde-Reihe präsentiert. Von den Produzenten Gabriele Kranczelsinder und Alexander Dumreicher-Haenseanu (Bild) erst vor 18 Monaten gegründet, gilt Amour Fou heute trotz kleiner Produktionsbudgets als erste Adresse in Sachen Qualitätsfilm. Ihrem Motto – Grenzen zu überschreiten – ist das Team dabei treu geblieben. Bemerkenswert auch die Petition an Kunststaatssekretär Morsk, die Zukunft des Festivals Diagonale in offenem Dialog zu gestalten.